

Gelet op het advies gegeven op 1 juli 1998 door de Raad van State met toepassing van artikel 84, lid 1, 1° van de gecoördineerde wetten op de Raad van State;

Op de voordracht van de Minister-President, Minister van Financiën, Internationale Betrekkingen, Gezondheid, Gezin en Bejaarden, Sport en Toerisme, en van de Minister van Jeugd, Vorming, Media en Sociale Aangelegenheden,

Besluit :

Artikel 1. Artikel 3 van het besluit van de Regering van 20 november 1996 betreffende de controle van de afwezigheden wegens ziekte in de organismen van openbaar nut van de Duitstalige Gemeenschap wordt vervangen door de volgende bepaling :

« Artikel 3 - Met het oog op de toepassing van dit besluit worden volgende begrippen van de linkse kolom, opgenomen in het bovenvermeld besluit van de Regering van 20 november 1996, door de respectievelijke begrippen van de rechtse kolom vervangen :

Secretaris-generaal van het Ministerie	directeur van het organisme van openbaar nut
Afdelingshoofd	directeur van het organisme van openbaar nut
Minister bevoegd inzake Personeel	op het organisme toezichthoudende Minister
Inrichting	Privaat- of publiekrechtelijke rechtspersoon die door het organisme van openbaar nut ermee belast is de controle-onderzoeken bij de afwezige personeelsleden door geneesheren te laten uitvoeren »

Art. 2. Dit besluit treedt in werking op de dag van zijn bekendmaking in het *Belgisch Staatsblad*.

Art. 3. De Minister-President, Minister van Financiën, Internationale Betrekkingen, Gezondheid, Gezin en Bejaarden, Sport en Toerisme, en de Minister van Jeugd, Vorming, Media en Sociale Aangelegenheden zijn belast met de uitvoering van dit besluit.

Eupen, 7 september 1998.

Voor de Regering van de Duitstalige Gemeenschap :

De Minister-President,
Minister van Financiën, Internationale Betrekkingen, Gezondheid, Gezin en Bejaarden, Sport en Toerisme,
J. MARAITE

De Minister van Jeugd, Vorming, Media en Sociale Aangelegenheden,
K.-H. LAMBERTZ



D. 98 — 2756

[S - C - 98/33095]

7. SEPTEMBER 1998 — Erlass der Regierung zur Abänderung des Erlasses der Regierung vom 20. November 1996 bezüglich der Kontrolle der Abwesenheiten wegen Krankheit im Ministerium der Deutschsprachigen Gemeinschaft

Die Regierung der Deutschsprachigen Gemeinschaft,

Aufgrund des Gesetzes vom 31. Dezember 1983 über institutionelle Reformen für die Deutschsprachige Gemeinschaft, insbesondere Artikel 54, ersetzt durch das Gesetz vom 18. Juli 1990;

Aufgrund des Erlasses der Regierung vom 20. November 1996 bezüglich der Kontrolle der Abwesenheiten wegen Krankheit im Ministerium der Deutschsprachigen Gemeinschaft;

Aufgrund des Protokolls Nr. S10/97 des Sektorenausschusses XIX der Deutschsprachigen Gemeinschaft vom 15. Dezember 1997;

Aufgrund des Protokolls Nr. 98/7 des gemeinsamen Ausschusses für alle öffentlichen Dienste vom 19. März 1998;

Aufgrund des Gutachtens der Finanzinspektion vom 18. Dezember 1997;

Aufgrund des Einverständnisses des Minister-Präsidenten, zuständig für den Haushalt und das Personal vom 6. Mai 1998;

Aufgrund der Beratung der Regierung vom 3. Juni 1998 über den Antrag auf Begutachtung innerhalb einer Frist von einem Monat;

Aufgrund des am 1. Juli 1998 in Anwendung von Artikel 84 Absatz 1 Nummer 1 der koordinierten Gesetze über den Staatsrat abgegebenen Gutachten des Staatsrates;

Auf Vorschlag des Minister-Präsidenten, Minister für Finanzen, internationale Beziehungen, Gesundheit, Familie und Senioren, Sport und Tourismus,

Beschließt:

Artikel 1 - Im Erlaß der Regierung vom 20. November 1996 bezüglich der Kontrolle der Abwesenheiten wegen Krankheit im Ministerium der Deutschsprachigen Gemeinschaft wird ein Artikel *1bis* mit folgendem Wortlaut eingefügt :

« Artikel *1bis* - Für die Anwendung des vorliegenden Erlasses versteht man unter Einrichtung: die von der Regierung beauftragte juristische Person des privaten oder öffentlichen Rechts, welche die Kontrolluntersuchungen der Personalmitglieder bei Abwesenheit wegen Krankheit von Ärzten durchführen läßt. »

Art. 2 - In Artikel 2 desselben Erlasses werden der zweite und der dritte Bindestrich aufgehoben.

Art. 3 - Artikel 3 § 3 Absatz 3 und 4 desselben Erlasses werden durch folgende Bestimmung ersetzt :

« Der zweite Teil des Formulars enthält den Krankheitsbefund, der erste sowie der zweite Teil geben die Anzahl der aufgrund der Krankheit für notwendig erachteten Abwesenheitstage an und informieren darüber, ob die Krankheit ein Verlassen des Wohnsitzes oder des ständigen Aufenthaltsortes erlaubt. »

Das Formular wird umgehend dem Arzt der Einrichtung übermittelt, der den zweiten Teil einsieht und aufbewahrt und den ersten Teil dem Kontrollbeamten aushändigt, der diesen Teil der Personalakte des Personalmitglieds beifügt.

Der Kontrollbeamte benachrichtigt unverzüglich den Abteilungsleiter des Personalmitglieds. »

Art. 4 - In Artikel 6 Absatz 1 desselben Erlasses wird die Wortfolge « den zuständigen Kontrollarzt beauftragen, eine Kontrolluntersuchung bezüglich der Rechtfertigung der Abwesenheit wegen Krankheit am Wohnsitz oder am ständigen Aufenthaltsort des Personalmitglieds durchzuführen » durch die Wortfolge ersetzt: « die Einrichtung beauftragen, einen ihrer Ärzte zu bezeichnen, um eine Kontrolluntersuchung bezüglich der Rechtfertigung der Abwesenheit wegen Krankheit am Wohnsitz oder am ständigen Aufenthaltsort des Personalmitglieds durchzuführen. »

In Artikel 6 Absatz 2 desselben Erlasses werden die Wörter « Trifft der Kontrollarzt » ersetzt durch die Wörter « Trifft dieser Arzt ».

Art. 5 - In Artikel 7 §1 Absatz 1 desselben Erlasses wird die Wortfolge « oder auf Vorschlag des Amtsarztes den zuständigen Kontrollarzt anweisen » durch die Wortfolge « oder nach Stellungnahme des von der Einrichtung bezeichneten Arztes Letztgenannten anweisen » ersetzt.

In Artikel 7 §1 Absätze 2 und 3 werden die Wörter « der Kontrollarzt » jeweils ersetzt durch die Wörter « der Arzt der Einrichtung ».

Artikel 7 §4 Absatz 2 desselben Erlasses wird durch folgende Bestimmung ersetzt :

« Kommen die Ärzte nicht zu einer gemeinsamen Entscheidung, bezeichnet die Einrichtung im Einvernehmen mit dem behandelnden Arzt einen Schiedsarzt, der die endgültige Entscheidung trifft. Der behandelnde Arzt gibt vor der Bezeichnung dem Patienten Gelegenheit zur Aussprache. »

In Artikel 7 §4 desselben Erlasses wird zwischen Absatz 2 und Absatz 3 ein Absatz mit folgendem Wortlaut eingefügt :

« Trifft der Schiedsarzt eine Entscheidung zu Ungunsten des Personalmitglieds, trägt es die Kosten des Schiedsverfahrens. »

Art. 6 - Artikel 9 desselben Erlasses wird durch folgende Bestimmung ersetzt :

« Artikel 9: In ein und demselben Krankheitsfall kann ein Arzt nicht gleichzeitig zwei oder mehrere der nachstehenden Funktionen wahrnehmen :

1. behandelnder Arzt;
2. Arzt der Einrichtung;
3. Schiedsarzt. »

Art. 7 - Die Anlage zum selben Erlaß wird durch die Anlage zum vorliegenden Erlaß ersetzt.

Art. 8 - Vorliegender Erlaß tritt am Tage seiner Veröffentlichung im *Belgischen Staatsblatt* in Kraft.

Art. 9 - Der Minister-Präsident, Minister für Finanzen, internationale Beziehungen, Gesundheit, Familie und Senioren, Sport und Tourismus wird mit der Durchführung des vorliegenden Erlasses beauftragt.

Eupen, den 7. September 1998

Für die Regierung der Deutschsprachigen Gemeinschaft :

Der Minister-Präsident,
Minister für Finanzen, internationale Beziehungen, Gesundheit, Familie und Senioren, Sport und Tourismus,
J. MARAITE

Anlage zum Erlaß der Regierung vom 7. September 1998

ÄRZTLICHE BESCHEINIGUNG	
Teil I	
<p>Vom Personalmitglied auszufüllen</p> <p>NAME, VORNAME</p> <p>NAME des Ehegatten</p> <p>Matrikel <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p>Medizinische Nr <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p>Anschrift:</p> <p>.....</p> <p>Ausgeübtes Amt:</p> <p>Stempel der Schule oder Dienststelle</p>	<p style="text-align: right;">Vom Arzt auszufüllen</p> <p>Vorgesehene Dauer des Krankheits-/Mutterschaftsurlaubs (1)</p> <p>..... Tage ab bis einschließlich.</p> <p>Es ist dem Personalmitglied</p> <p style="padding-left: 20px;">— erlaubt, (1)</p> <p style="padding-left: 20px;">— nicht erlaubt,(1)</p> <p>den Wohnsitz oder den ständigen Aufenthaltsort zu verlassen.</p> <p>Datum: Stempel des Arztes</p> <p>Unterschrift:</p>
<p>Teil I: bestimmt für den Kontrollbeamten (1) Unzutreffendes streichen</p>	
<p>..... hier abtrennen</p>	
Teil II	
<p>Vom Personalmitglied auszufüllen</p> <p>NAME, VORNAME</p> <p>NAME des Ehegatten</p> <p>Matrikel <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p>Medizinische Nr <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p>Anschrift:</p> <p>.....</p> <p>Ausgeübtes Amt:</p> <p>Stempel der Schule oder Dienststelle</p>	<p style="text-align: right;">Vom Arzt auszufüllen</p> <p>Der unterzeichnete Arzt erklärt, Herrn/Frau (1)</p> <p>.....</p> <p>untersucht und folgende Diagnose gestellt zu haben:</p> <p>.....</p> <p>Vorgesehene Dauer des Krankheits-/Mutterschaftsurlaubs (1)</p> <p>..... Tage ab bis einschließlich.</p> <p>Dem Personalmitglied ist es — erlaubt,(1)</p> <p style="padding-left: 20px;">— nicht erlaubt,(1)</p> <p>den Wohnsitz oder ständigen Aufenthaltsort zu verlassen.</p> <p>Datum: Stempel des Arztes</p> <p>Unterschrift:</p>
<p>Teil II: bestimmt für den Arzt der Einrichtung (1) Unzutreffendes streichen</p>	

Gesehen um dem Erlaß der Regierung vom 7. September 1998 beigefügt zu werden.
Eupen, den 7. September 1998

Der Minister-Präsident,
Minister für Finanzen, internationale Beziehungen, Gesundheit, Familie und Senioren, Sport und Tourismus,
J. MARAITE

TRADUCTION

F. 98 — 2756

[S - C - 98/33095]

7 SEPTEMBRE 1998. — Arrêté du Gouvernement modifiant l'arrêté du Gouvernement du 20 novembre 1996 relatif au contrôle des absences pour maladie au Ministère de la Communauté germanophone

Le Gouvernement de la Communauté germanophone,

Vu la loi du 31 décembre 1983 de réformes institutionnelles pour la Communauté germanophone, notamment l'article 54, remplacé par la loi du 18 juillet 1990;

Vu l'arrêté du Gouvernement du 20 novembre 1996 relatif au contrôle des absences pour maladie au Ministère de la Communauté germanophone;

Vu le protocole n° S10/97 du 15 décembre 1997. du comité de secteur XIX pour la Communauté germanophone;

Vu le protocole n° 98/7 du 19 mars 1998 du comité commun à l'ensemble des services publics;

Vu l'avis de l'Inspection des Finances, donné le 18 décembre 1997;

Vu l'accord du Ministre-Président, compétent en matière de Budget et de Personnel, donné le 6 mai 1998;

Vu la délibération du Gouvernement en date du 3 juin 1998 relative à la demande d'avis dans un délai d'un mois;

Vu l'avis du Conseil d'État émis le 1^{er} juillet 1998 en application de l'article 84, alinéa 1, 1° des lois coordonnées sur le Conseil d'État;

Sur la proposition du Ministre-Président, Ministre des Finances, des Relations internationales, de la Santé, de la Famille et des Personnes âgées, du Sport et du Tourisme,

Arrête :

Article 1^{er}. Dans l'arrêté du Gouvernement du 20 novembre 1996 relatif au contrôle des absences pour maladie au Ministère de la Communauté germanophone est inséré un article 1bis, libellé comme suit :

« Article 1bis. Pour l'application du présent arrêté, l'on entend par « établissement » la personne morale de droit privé ou public chargée par le Gouvernement de faire pratiquer par des médecins les examens de contrôle auprès des membres du personnel absents pour cause de maladie. »

Art. 2. Dans l'article 2 du même arrêté, les deuxième et troisième tirets sont abrogés.

Art. 3. L'article 3, § 3, alinéas 3 et 4 du même arrêté est remplacé par la disposition suivante :

« § 3. La deuxième partie de la formule contient le diagnostic, les première et deuxième parties mentionnent le nombre de jours d'absence estimé nécessaire en raison de la maladie et indiquent si la maladie autorise ou non le fait de quitter le domicile ou la résidence habituelle.

La formule est transmise immédiatement au médecin de l'établissement qui prend connaissance de la deuxième partie, conserve celle-ci et transmet la première partie à l'agent contrôleur, lequel la verse au dossier individuel du membre du personnel. L'agent contrôleur informe immédiatement le chef de division du membre du personnel. »

Art. 4. Dans l'article 6, alinéa 1 du même arrêté, le passage « charger le médecin- contrôleur compétent de procéder à un examen de contrôle au domicile ou à la résidence habituelle du membre du personnel pour vérifier le bien-fondé de l'absence pour maladie » est remplacé par « charger l'établissement de désigner l'un de ses médecins afin de procéder à un examen de contrôle au domicile ou à la résidence habituelle du membre du personnel pour vérifier le bien-fondé de l'absence pour maladie ».

Dans l'article 6, alinéa 2 du même arrêté, les mots « Si le médecin-contrôleur » sont remplacés par « Si ce médecin ».

Art. 5. Dans l'article 7, § 1, alinéa 1 du même arrêté, le passage « sur proposition du médecin-fonctionnaire, charger le médecin-contrôleur compétent » est remplacé par « sur avis du médecin désigné par l'établissement, charger ce médecin ».

Dans l'article 7, § 1, alinéas 2 et 3, les mots « le médecin-contrôleur » sont chaque fois remplacés par « le médecin de l'établissement ».

Art. 6. L'article 7, § 4, alinéa 2 du même arrêté est remplacé par la disposition suivante :

« Si les médecins ne parviennent pas à une décision commune, l'établissement désigne en accord avec le médecin traitant un médecin-expert qui prendra la décision définitive. Avant la désignation de ce dernier, le médecin traitant donne au patient la possibilité de s'expliquer ».

Dans l'article 7, § 4 du même arrêté, un alinéa libellé comme suit est inséré entre les alinéas 2 et 3 :

« Le membre du personnel supporte les frais de la procédure d'arbitrage lorsque le médecin-expert se prononce en sa défaveur. »

Art. 7. L'article 9 du même arrêté est remplacé par la disposition suivante :

« Article 9. Un médecin ne peut, pour un même cas, exercer à la fois deux ou plusieurs des fonctions suivantes :

1° médecin traitant;

2° médecin de l'établissement;

3° médecin-expert.

Art. 8. L'annexe du même arrêté est remplacée par l'annexe du présent arrêté.

Art. 9. Le présent arrêté entre en vigueur le jour de sa publication au *Moniteur belge*.

Art. 10. Le Ministre-Président, Ministre des Finances, des Relations internationales, de la Santé, de la Famille et des Personnes âgées, du Sport et du Tourisme, est chargé de l'exécution du présent arrêté.

Eupen, le 7 septembre 1998.

Pour le Gouvernement de la Communauté germanophone :

Le Ministre-Président,
Ministre des Finances, des Relations internationales, de la Santé, de la Famille et des Personnes âgées,
du Sport et du Tourisme,
J. MARAITE

Annexe à l'arrêté du Gouvernement du 7 septembre 1998

CERTIFICAT MEDICAL	
1ère partie	
<p>A remplir par le membre du personnel</p> <p>NOM, PRENOM.</p> <p>Nom du conjoint</p> <p>N° matricule : <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p>N° médical : <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p>Adresse:</p> <p>.....</p> <p>Fonction exercée:</p> <p>Sceau de l'école ou du service</p> <p>1ère partie : destinée à l'agent-contrôleur</p>	<p style="text-align: right;">A remplir par le médecin</p> <p>Durée prévue du congé de maladie/de maternité (1) jours du au inclus.</p> <p>Le membre du personnel — est autorisé, — n'est pas autorisé, (1)</p> <p>à quitter son domicile ou sa résidence habituelle.</p> <p>Date : Cachet du médecin</p> <p>Signature :</p> <p style="text-align: right;">(1) Biffer les mentions inutiles</p>
<p>..... Détacher ici</p>	
2ème partie	
<p>A remplir par le membre du personnel</p> <p>NOM, PRENOM</p> <p>Nom du conjoint</p> <p>N° matricule <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p>N° médical <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p>Adresse :</p> <p>.....</p> <p>Fonction exercée :</p> <p>Sceau de l'école ou de service</p> <p>2ème partie destinée au médecin de l'établissement</p>	<p style="text-align: right;">A remplir par le médecin</p> <p>Le médecin soussigné déclare avoir examiné M/Mme (1)</p> <p>Diagnostic :</p> <p>Durée prévue du congé de maladie/maternité (1) jours du au inclus.</p> <p>Le membre du personnel — est autorisé,(1) — n'est pas autorisé,(1)</p> <p>à quitter son domicile ou sa résidence habituelle.</p> <p>Date : Cachet du médecin</p> <p>Signature :</p> <p style="text-align: right;">(1) Biffer les mentions inutiles</p>

Vu pour être annexé à l'arrêté du Gouvernement du 7 septembre 1998.
Eupen, le 7 septembre 1998.

Le Ministre-Président,
Ministre des Finances, des Relations internationales, de la Santé, de la Famille et des Personnes âgées,
du Sport et du Tourisme,
J. MARAITE

VERTALING

N. 98 — 2756

[S - C - 98/33095]

7 SEPTEMBER 1998. — Besluit van de Regering tot wijziging van het besluit van de Regering van 20 november 1996 betreffende de controle van de afwezigheden wegens ziekte in het Ministerie van de Duitstalige Gemeenschap

De Regering van de Duitstalige Gemeenschap,

Gelet op de wet van 31 december 1983 tot hervorming der instellingen voor de Duitstalige Gemeenschap, inzonderheid op artikel 54, vervangen bij de wet van 18 juli 1990;

Gelet op het besluit van de Regering van 20 november 1996 betreffende de controle van de afwezigheden wegens ziekte in het Ministerie van de Duitstalige Gemeenschap;

Gelet op het protocol nr. S10/97 van het Sectorcomité XIX van de Duitstalige Gemeenschap van 15 december 1997;

Gelet op het protocol nr. 98/7 van het gemeenschappelijk comité voor alle overheidsdiensten van 19 maart 1998;

Gelet op het advies van de Inspectie van Financiën, gegeven op 18 december 1997;

Gelet op het akkoord van de Minister-President, bevoegd inzake Begroting en Personeel, gegeven op 6 mei 1998;

Gelet op de beraadslaging van de Regering op 3 juni 1998 betreffende de aanvraag om advies binnen de termijn van één maand;

Gelet op het advies gegeven op 1 juli 1998 door de Raad van State met toepassing van artikel 84, lid 1, 1° van de gecoördineerde wetten op de Raad van State;

Op de voordracht van de Minister-President, Minister van Financiën, Internationale Betrekkingen, Gezondheid, Gezin en Bejaarden, Sport en Toerisme,

Besluit :

Artikel 1. In het besluit van de Regering van 20 november 1996 betreffende de controle van de afwezigheden wegens ziekte in het Ministerie van de Duitstalige Gemeenschap wordt een artikel 1bis ingevoegd dat luidt als volgt :

« Artikel 1bis. Voor de toepassing van voorliggend besluit verstaat men onder « inrichting » de privaat- of publiekrechtelijke rechtspersoon die door de Regering ermee belast wordt de controleonderzoeken bij de wegens ziekte afwezige personeelsleden door geneesheren te laten uitvoeren. »

Art. 2. In artikel 2 van hetzelfde besluit worden het tweede en het derde streepje opgeheven.

Art. 3. Artikel 3, § 3, leden 3 en 4 van hetzelfde besluit wordt vervangen door de volgende bepaling :

« Het tweede gedeelte van het formulier vermeldt de diagnose, het eerste en het tweede gedeelte geven het wegens de ziekte noodzakelijk beschouwd aantal dagen afwezigheid aan en informeren daarover of de ziekte het verlaten van de woonplaats of gewone verblijfplaats toelaat.

Het formulier wordt onverwijld aan de arts van de inrichting overgemaakt die het tweede gedeelte ter kennis neemt en bewaart en het eerste gedeelte aan de bevoegde ambtenaar-controleur overmaakt, welke dit gedeelte bij het persoonlijk dossier van het personeelslid voegt. De ambtenaar-controleur verwittigt onmiddellijk de afdelingschef van het personeelslid. »

Art. 4. In artikel 6, lid 1 van hetzelfde besluit wordt de passus « de bevoegde controlearts ermee belasten om een controleonderzoek op de woonplaats of op de gewone verblijfplaats van het personeelslid uit te voeren, om na te gaan of de afwezigheid wegens ziekte al dan niet gerechtvaardigd is » door « de inrichting ermee belasten één van haar artsen aan te wijzen om een controleonderzoek op de woonplaats of op de gewone verblijfplaats van het personeelslid uit te voeren, om na te gaan of de afwezigheid wegens ziekte al dan niet gerechtvaardigd is » vervangen.

In artikel 6, lid 2 van hetzelfde besluit worden de woorden « Indien de controlearts » door « Indien deze arts » vervangen.

Art. 5. In artikel 7, § 1, lid 1 van hetzelfde besluit wordt de passus « op de voordracht van de geneesheer-ambtenaar de bevoegde controlearts ermee belasten » door « op advies van de door de inrichting aangewezen arts deze laatste aanwijzen » vervangen.

In artikel 7, § 1, leden 2 en 3 worden de woorden « de controlearts » telkens door « de arts van de inrichting » vervangen.

Art. 6. Artikel 7, § 4, lid 2 van hetzelfde besluit wordt vervangen door de volgende bepaling :

« Bereiken beide artsen geen gemeenschappelijke beslissing, wijst de inrichting in onderlinge overeenstemming met de behandelende arts een geneesheer-deskundige aan die de definitieve beslissing neemt. Vóór de aanwijzing geeft de behandelende arts aan de patiënt de mogelijkheid om zich te verantwoorden ».

In artikel 7, § 4 van hetzelfde besluit wordt tussen de leden 2 en 3 een lid ingevoegd dat luidt als volgt :

« Indien de geneesheer-deskundige een ongunstige beslissing neemt t.a.v. het personeelslid draagt dit laatste de kosten van de scheidsrechterlijke procedure. »

Art. 7. Artikel 9 van hetzelfde besluit wordt vervangen door de volgende bepaling :

« Artikel 9. Voor één en hetzelfde ziektegeval mag een arts niet twee of meerdere van volgende functies tegelijk uitoefenen :

1° behandelende arts;

2° arts van de inrichting;

3° geneesheer-deskundige. »

Art. 8. De bijlage bij hetzelfde besluit wordt vervangen door de bijlage bij voorliggend besluit.

Art. 9. Dit besluit treedt in werking op de dag van zijn bekendmaking in het *Belgisch Staatsblad*.

Art. 10. De Minister-President, Minister van Financiën, Internationale Betrekkingen, Gezondheid, Gezin en Bejaarden, Sport en Toerisme is belast met de uitvoering van dit besluit.

Eupen, 7 september 1998.

Voor de Regering van de Duitstalige Gemeenschap :

De Minister-President,

Minister van Financiën, Internationale Betrekkingen, Gezondheid, Gezin en Bejaarden, Sport en Toerisme,

J. MARAITE

Bijlage bij het besluit van de regering van 7 september 1998

GENEESKUNDIG ATTEST	
1ste gedeelte	
<p>Door het personeelslid in te vullen</p> <p>NAAM, VOORNAAM</p> <p>Naam van de echtgenoot</p> <p>Registratienummer : <input type="checkbox"/><input type="checkbox"/><input type="checkbox"/><input type="checkbox"/><input type="checkbox"/><input type="checkbox"/><input type="checkbox"/><input type="checkbox"/><input type="checkbox"/><input type="checkbox"/><input type="checkbox"/><input type="checkbox"/><input type="checkbox"/><input type="checkbox"/><input type="checkbox"/><input type="checkbox"/></p> <p>Geneeskundig nr. : <input type="checkbox"/><input type="checkbox"/><input type="checkbox"/><input type="checkbox"/><input type="checkbox"/><input type="checkbox"/></p> <p>Adres :</p> <p>.....</p> <p>Ambt :</p> <p>Stempel van de school of van de dienst</p> <p>1ste gedeelte : bestemd voor de ambtenaar-controleur</p>	<p style="text-align: right;">Door de arts in te vullen</p> <p>Waarschijnlijke duur van het ziekte-/moederschapsverlof (1)</p> <p>..... dagen vanaf tot inbegrepen.</p> <p>Het personeelslid</p> <p style="padding-left: 20px;">— mag</p> <p style="padding-left: 20px;">— mag niet (1)</p> <p>zijn woonplaats of gewone verblijfplaats verlaten.</p> <p>Datum : Stempel van de arts</p> <p>Ondertekening :</p> <p style="text-align: right;">(1) Doorhalen wat niet past</p>
<p>..... Hier scheuren</p>	
2de gedeelte	
<p>Door het personeelslid in te vullen</p> <p>NAAM, VOORNAAM</p> <p>Naam van de echtgenoot</p> <p>Registratienummer <input type="checkbox"/><input type="checkbox"/><input type="checkbox"/><input type="checkbox"/><input type="checkbox"/><input type="checkbox"/><input type="checkbox"/><input type="checkbox"/><input type="checkbox"/><input type="checkbox"/><input type="checkbox"/><input type="checkbox"/><input type="checkbox"/><input type="checkbox"/><input type="checkbox"/></p> <p>Geneeskundig nr. : <input type="checkbox"/><input type="checkbox"/><input type="checkbox"/><input type="checkbox"/><input type="checkbox"/><input type="checkbox"/></p> <p>Adres :</p> <p>.....</p> <p>Ambt :</p> <p>Stempel van de school of van de dienst</p> <p>2de gedeelte : bestemd voor de arts van de inrichting</p>	<p style="text-align: right;">Door de arts in te vullen</p> <p>De ondergetekende arts bekrachtigt de H./Mevr. (1)</p> <p>.....</p> <p>te hebben onderzocht. Diagnose :</p> <p>.....</p> <p>Waarschijnlijke duur van het ziekte-/moederschapsverlof (1)</p> <p>..... dagen vanaf tot inbegrepen.</p> <p>Het personeelslid — mag</p> <p style="padding-left: 20px;">— mag niet (1)</p> <p>zijn woonplaats of gewone verblijfplaats verlaten.</p> <p>Datum : Stempel van de arts</p> <p>Ondertekening :</p> <p style="text-align: right;">(1) Doorhalen wat niet past.</p>

Gezien om gevoegd te worden bij het besluit van de Regering van 7 september 1998.
Eupen, 7 september 1998.

De Minister-President,
Minister van Financiën, Internationale Betrekkingen, Gezondheid, Gezin en Bejaarden,
Sport en Toerisme,
J. MARAITE